



In die Zukunft der Jugend investieren - durch Sport



im Deutschen Olympischen Sportbund e.V.

dsj Otto-Fleck-Schneise 12 · D-60528 Frankfurt am Main

Jugendleitungen
der Mitgliedsorganisationen

Zur Mitkenntnis:

dsj-Vorstand
dsj-PG Japan
Simultanaustausch-Beauftragte
der beteiligten MO's

Ressort
Internationale Jugendarbeit

kmy

05.07.2010

Tel: 069 6700 - 334

Fax: 069 6700 -1334

E-Mail: miyashita@dsj.de

RS-Nr.: 15 /10

Deutsch-japanische Austauschzusammenarbeit im Jugendbereich

- Studienseminar für Fachkräfte der Jugendhilfe im Sport vom 05. – 18.11.2010 in Japan
„Gesundheit der Kinder – Bewegung und Ernährung“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

im Rahmen des Kulturabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Japan hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) mit dem japanischen Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie auch für 2010 die Durchführung eines bilateralen Studienprogramms für Fachkräfte der Jugendhilfe vereinbart.

Der Jugendsport ist an diesem Fachprogramm beteiligt. Die Deutsche Sportjugend führt 2010 dazu zwei Programme mit ihrer japanischen Partnerorganisation, der Japan Junior Sports Clubs Association (JJSA) durch:

- Besuch einer Gruppe von 7 Fachkräften der JJSA in Deutschland;
- Gegenbesuch einer dsj-Gruppe von 7 Fachkräften des deutschen Jugendsports in Japan.

Hiermit wird dieses Fachkräfteprogramm in Japan ausgeschrieben:

- **Termin:** Japanreise: **05. – 18. 11. 2010**
Vorbereitungsseminar: **15. – 16.10.2010** in Frankfurt am Main
- **Teilnehmerbeitrag:** € 800,00
- **Anmeldung:** auf dem beigefügten Anmeldeformular, Posteingang bei der dsj **bis zum 27.08.2010**, einschließlich einer Befürwortung der Entsendestelle (einer der Mitgliedsorganisationen der dsj)
- **Teilnahmebedingungen:**
Die Teilnehmer/-innen dieses Fachkräfteaustausches sollen
 - Fachkräfte des Jugendsports sein
 - über fachliches Interesse und Wissen über das Schwerpunktthema verfügen
 - bereit sein, einen fachlich orientierten Bericht zu erstellen

- zur Verständigung ausreichende Sprachkenntnisse in Englisch haben
- am Vorbereitungsseminar vom 15. – 16.10.2010 in Frankfurt am Main teilnehmen
- dazu bereit sein, ihre persönlichen Interessen für die Dauer des Fachprogramms zurückzustellen
- gesundheitlich in der Lage sein, die Strapazen des Fachprogramms durchzustehen (keine Altersbegrenzung)
- eine Befürwortung einer der dsj-Mitgliedsorganisationen vorlegen
- im Besitz eines gültigen Reisepasses (nicht Personalausweis) sein und diesen während der Dauer des Programms mit sich führen.

- **Studienthema und Ziele:**

Als Studienthema für diesen Fachkräfteaustausch ist mit der Japanischen Sportjugend „Gesundheit der Kinder – Bewegung und Ernährung“ vereinbart.

Für positive Bildungs- und Entwicklungsprozesse der Kinder ist Gesundheit eine unerlässliche Grundlage. In den heutigen Industriegesellschaften wie Deutschland oder Japan sind jedoch ähnliche Probleme im Bereich der Gesundheit der Kinder zu beobachten: Übergewicht, unregelmäßige und unausgewogene Ernährung, Haltungsschäden, Koordinationsprobleme, Bewegungsstörungen, weniger Ausdauer. Gegen diese Tendenzen werden sowohl in Deutschland als auch in Japan verschiedene Maßnahmen und Projekte durchgeführt. Die Kampagne "Kinderwelt ist Bewegungswelt" gehört zur den zentralen Aufgaben der Deutschen Sportjugend. Ebenso sieht die Japanische Sportjugend in ihrem „Zukunftsbild“ die Förderung der psychischen und physischen Gesundheit der Kinder als eine der wichtigsten Aufgaben. Beide Organisationen setzen sich für die Verbesserung der Rahmenbedingung von gesundheitsförderlichen Lebensstilen der Kinder ein.

Ziel der Maßnahme ist es, durch das Kennenlernen der aktuellen Situation im Partnerland neue Möglichkeiten und Ansätze zur Gesundheitsförderung von Kindern zu suchen. Referate, Besichtigungen und Gesprächs- und Diskussionsrunden geben den Fachkräften aus beiden Ländern die Möglichkeit, sich über die Situation im Partnerland zu informieren und Erfahrungen und Meinungen auszutauschen, sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu erkennen. Die dadurch erzielten Anregungen und neuen Impulse sollen zur Verbesserung der psychischen und physischen Gesundheit der Kinder in beiden Ländern beitragen.

Diese Fachkräfteprogramme werden im Rahmen des Kinder- und Jugendplanes des Bundes durch das BMFSFJ gefördert.

Über einen regen Bewerberkreis würden wir uns freuen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



i.A . Kaori Miyashita

Anlage: Anmeldeformular